

Aufbaus des Sozialismus aus und forderte, die staatliche Leitungstätigkeit nach wissenschaftlichen Grundsätzen zu entwickeln. Den leitenden Staatsorganen wurde die Aufgabe gestellt, ausgehend von den objektiven Gesetzmäßigkeiten der gesellschaftlichen Entwicklung, sich auf die Lösung der Hauptaufgaben zu konzentrieren, die weitere Entwicklung vorausschauend zu gestalten und dabei die Schöpferkräfte des Volkes weiter zu entfalten.

Die Partei stellte allen staatlichen Organen die Aufgabe, sich eng mit dem Volk zu verbinden, aus den Erfahrungen der Arbeiter, der Genossenschaftsbauern, der Intelligenz und aller anderen Werktätigen zu lernen und die fortgeschrittensten Erkenntnisse der Wissenschaft und Technik sowie der Praxis auszuwerten. In seinen Beschlüssen zur ständigen Vervollkommnung der Arbeit des Staatsapparates ging das Zentralkomitee stets von der konsequenten Anwendung des demokratischen Zentralismus aus. Mit dem neuen ökonomischen System der Planung und Leitung wurden neue Voraussetzungen und Möglichkeiten zur Entfaltung der sozialistischen Demokratie geschaffen, da dieses System zur Ordnung in der Leitungstätigkeit, zur Delegierung größerer Verantwortung nach unten und zur Entfaltung der schöpferischen Arbeit der Menschen zwingt.

Mit der Vorbereitung des Perspektivplanes machte die Partei den leitenden Staats- und Wirtschaftskadern die Notwendigkeit des Übergangs zu einer höheren Wissenschaftlichkeit in der Arbeit bewußt, die sich aus der Aufgabenstellung des Planes ergibt. Mit der Orientierung auf die theoretischen und ideologischen Probleme der zweiten Etappe des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung wurde die Aufgabe gestellt, den wissenschaftlichen Vorlauf zu schaffen, selbständig und schöpferisch für den eigenen Verantwortungsbereich die entsprechenden Schlußfolgerungen zu ziehen, notwendig gewordene Entscheidungen rasch zu treffen oder zu beantragen und durch eine bessere Anwendung der fortgeschrittenen Erfahrungen, gestützt auf die Kraft der Werktätigen, die Beschlüsse der Partei zu verwirklichen.

Der immer festere Zusammenschluß aller gesellschaftlichen Kräfte, ihre höhere Bewußtheit und Initiative setzen ein ständig wachsendes Niveau der einheitlichen zentralen staatlichen Führung und größere Verantwortung in den einzelnen Bereichen von oben bis unten voraus. Das Zentralkomitee hat aus diesem Grunde wiederholt zur Arbeit des Ministerrates und seiner Organe bei der Leitung des einheitlichen sozialistischen Reproduktionsprozesses sowie zur Rolle und Verantwortung der örtlichen Organe der Staatsmacht bei der Durchsetzung des neuen ökonomischen Systems der Planung